

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08951099	
Kreis	Meißen	
Gemeinde	Radebeul, Stadt	
Anschrift	Weintraubenstraße 9	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Serkowitz * 436f	
Zusätzl.-Anschrift	<i>Roseggerstraße 12</i>	<i>Serkowitz * 436f</i>

Kurzcharakteristik

Villa (Weintraubenstraße 9) mit Nebengebäude (Roseggerstraße 12), Garten, Einfriedung und Pforte; zeittypische Putzfassade mit Ecklisenen, Walmdach, Spaliere im Erdgeschoss, Fensterläden im Obergeschoss, unregelmäßig die Seitenansichten mit gestaffelter Dachlandschaft, Landhaus im Reformstil der Zeit, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Landhaus mit Walmdach auf einem Eckgrundstück zur Roseggerstraße gegenüber dem Lößnitzgymnasium, hier ein eingeschossiger Seitenflügel. Die dreiaxige Ansicht zur Weintraubenstraße symmetrisch, unregelmäßig die Seitenansichten mit gestaffelter Dachlandschaft. Einfacher Putzbau mit Ecklisenen und Putzfeldern, ornamentale Spaliere im Erdgeschoss und Fensterläden im Obergeschoss, Ziegeldach. Die Einfriedung als Holzzaun zwischen Sandsteinpfeilern mit Abdeckplatten, der Torbogen aus Bossenwerk in Sandstein. Im Garten ein kleines Nebengebäude im gleichen Stil wie die Villa. Der Bauantrag für eine Einfamilien-Villa durch die Baufirma F. W. Eisold, Inhaber Baumeister Wilhelm Eisold als Bauherr, Bauleiter und Ausführer. Die Fertigstellung des Gebäudes erfolgte am 5. Nov. 1912. (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

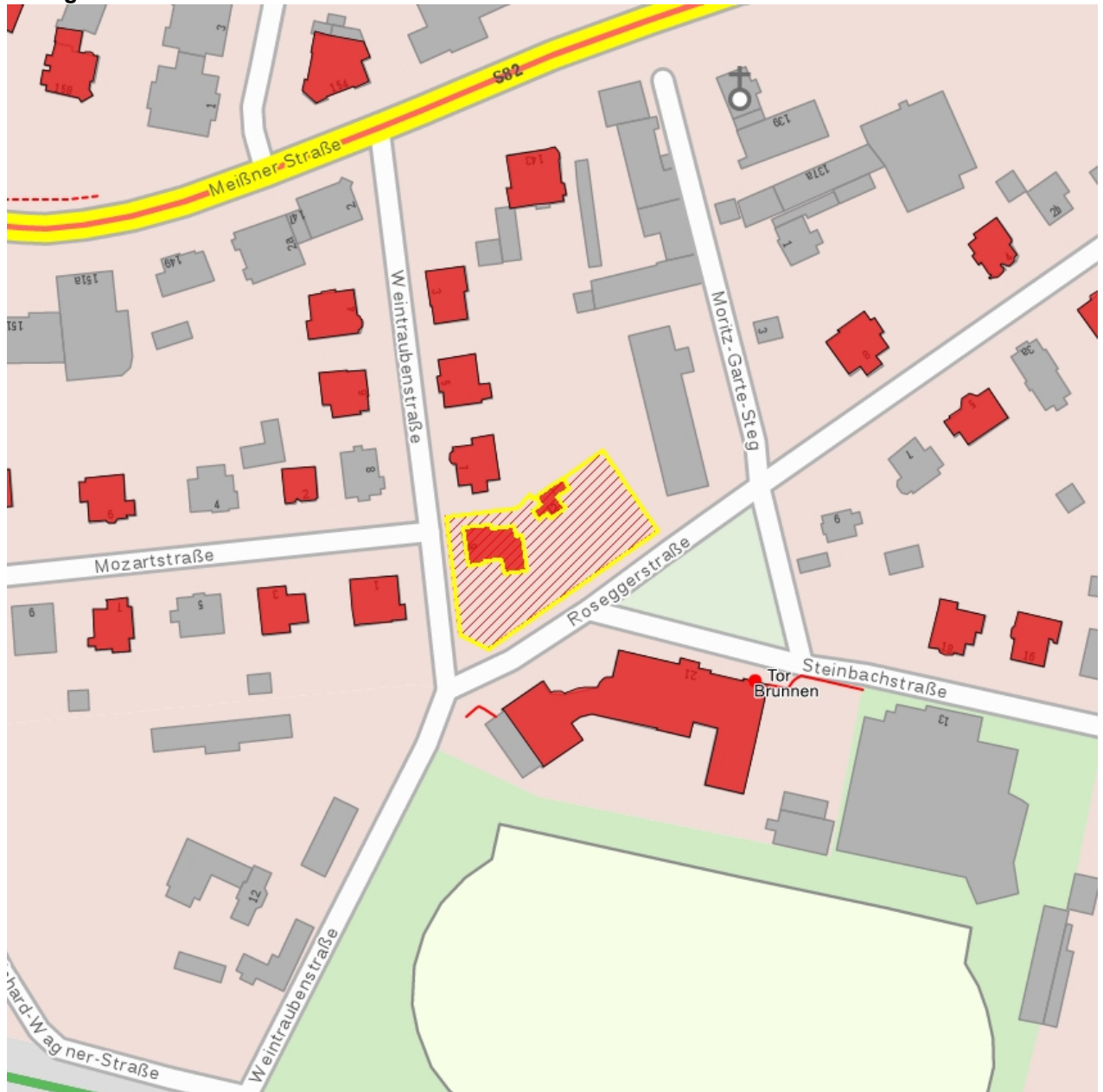
Datierung 1912 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 08951099 A
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Landhausartige Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

